

[13308.] Soeben versandte ich:

**Bibliographie**  
des  
Ingénieurs et Architectes.

No. 5.

Ouvrages publiés de Janvier à Juin 1859.

Ich liefere die halbjährlich erscheinende Bibliographie des Ingénieurs etc. gratis an alle Handlungen, welche ihren ausländischen Literaturbedarf von mir beziehen, und bitte diejenigen, welche dieselbe regelmäßig zu erhalten wünschen, um Angabe des Bedarfs.

Leipzig, 8. September 1859.

**F. A. Brockhaus'**  
Sortiment und Antiquarium.

[13309.]

**Mone's**  
Griechische Geschichte.

Heute expedirte ich an alle Handlungen, welche die Continuation verlangen, in fester Rechnung die 7. Lieferung von Mone's Griech. Geschichte. Von dem 1. Halbband (resp. Lief. 1-6.) kann ich à Cond. wegen Mangel an Vorrath nicht so viel versenden, als verlangt wurde; ich bitte deshalb den verehrl. Handlungen, welche für dies neue und streng wissenschaftliche Werk, welches besonders auf Hochschulen, in Gelehrtenkreisen etc. Absatz finden wird, wirken wollen, den Separat-Abdruck der umfassenden und eingehenden Vorrede an. Diese erschien unter dem besonderen Titel:

Versuch  
einer

**Kritik und Analysis**

der

Griechischen Geschichte.

und stehen Ihnen davon Exemplare in mäßiger Anzahl à Cond. zu Diensten. Der Preis ist nur 6 S $\mathcal{L}$ , und werden verkaufte Exemplare bei Subscription auf das Werk gern zurückgenommen.

Berlin, den 8. Septbr. 1859.

F. Heinicke.

[13310.] Durch die Unterzeichnete kann bezogen werden:

La  
**question romaine**  
par  
Edmond About.

8. Billigste Ausgabe.

Preis 25 N $\mathcal{L}$  ord., 19 N $\mathcal{L}$  baar oder 1 fl.  
28 kr. ord., 1 fl. 6 kr. baar.

Basel, 24. August 1859.

**Bahnmaier's** Buchh.  
(C. Detloff.)

[13311.] Von:

**Wagener's**  
Staats- und Gesellschafts-Lexicon  
expedirte ich heute in fester Rechnung das  
16. Heft.

Berlin, den 5. Septbr. 1859.

F. Heinicke.

[13312.] Soeben ist erschienen:

**Katholischer Volkskalender pro 1860. XX.**  
Jahrg. Herausgeg. von Josephus Hubertus Clericus. Mit 6 Stahlstichen, gezeichnet von W. Krafft, gestochen in der Mayer'schen Kunstanstalt in Nürnberg. 8. 224 Seiten. Velinpapier. Das Kalendarium auf Schreibpapier, mit weissem Papier durchschossen. Elegant geheftet 10 S $\mathcal{G}$ . Carton. 12½ S $\mathcal{G}$ . Ohne Kalendarium 8 S $\mathcal{G}$ .

Wir bewilligen 25 % Rabatt und 25/2, 50/5, 100/10.

Bei der Menge eingegangener fester Bestellungen können wir nur einzelne Ex. à Cond. geben. — Wir bitten um gef. Verwendung, und Bedarf, wenn nicht bereits geschehen, recht bald zu verlangen.

Cöln u. Neuß, den 12. Septbr. 1859.

P. Schwann'sche Verlagsb.

[13313.]

**Kunstblätter.**

Der große Absatz, den die bei mir erschienenen, prachtvollen 2 Farbendrucke:

„**Blumenstück — Fruchtstück**“

nicht bloß in Oesterreich und Deutschland, sondern auch in Frankreich, England und Amerika durch die bisher noch nicht übertroffene Schönheit ihrer Ausführung fanden, veranlaßte mich, eine neue, größere Auflage davon zu veranstalten, die ich nun, gleich meinen übrigen Farbendruckten, von jetzt an mit 33½ % und auf 12/1 Freieremplar liefere.

Inbesondere mache ich auf die auf Leinwand aufgespannte Ausgabe aufmerksam, welche Delgemälden gleichkommt und besonders gut verkäuflich ist.

Ich liefere dieselben in feste Rechnung und nur da, wo sie noch nicht bekannt sind, in einfacher Anzahl — auf Carton — à Cond.

Viele Handlungen haben bereits eine größere Anzahl von Exemplaren bezogen und lassen diese prachtvollen Blätter nicht auf ihrem Lager ausgehen.

Dlmüz, den 6. Septbr. 1859.

Eduard Hölzel.

[13314.] Leipzig, den 8. Septbr. 1859.

Heute versandte ich als Neuigkeit:

**Steinhard, Oesterreich und sein Volk. Bilder und Skizzen. I. Bd. 1. Lief. 7½ N $\mathcal{L}$  mit 25 %.**

Auch u. d. T.:

Steinhard, Volksbibliothek der Länder- und Völkerkunde. III. Bd. 1. Lief. (Erscheint in 12 monatlichen Lief. à 7½ N $\mathcal{L}$  mit 25 %, baar mit 33½ %. Auf je 10:1 Freieremplar.)

Für ganz Oesterreich hat Herr E. Hölzel in Dlmüz den Debit übernommen, an welchen ich daher Bestellungen aus den k. k. Staaten zu richten bitte.

**Bönike, Fibel für Dorfschulen. 2 N $\mathcal{L}$ .**

— **Chorgesangschule. II. Cursus. 5 N $\mathcal{L}$ .**

**Lüben u. Naake, Lesebuch für Bürgerschulen. V. Theil. 5. Aufl. 9 N $\mathcal{L}$ .**

Friedrich Brandstetter.

**Künftig erscheinende Bücher**  
u. s. w.

[13315.] In meinem Verlage erscheint in 14 Tagen:

**Preußen**

als Großmacht und im deutschen Bunde  
gegenüber Oesterreich.

Zur

Erkenntniß des deutschen Zwiespalts  
älterer und neuerer Zeit,

von

Dr. Friedrich Wöllner,

Hofgerichtsrath zu Darmstadt.

8. circa 12 Bogen. Eleg. brosch. Preis etwa  
20 N $\mathcal{L}$  oder 1 fl. 12 kr.

Die politischen deutschen Gegensätze im Allgemeinen und die von Oesterreich und Preußen insbesondere sind in ihrer historischen Entwicklung noch nie so klar geschildert worden, als von dem Herrn Verfasser „der deutschen Einheitsbestrebungen im Sinne nationaler Gesetzgebung und Rechtspflege“, und „des monarchischen Prinzips und der deutschen Staatsverfassungen der neueren Zeit“ in dem hier vorliegenden Werke. Dasselbe ist allerdings in scharfem Tone abgefaßt und dürfte dem Verfasser, wie er sich selbst nicht verhehlt, manche Anfechtungen zuziehen; indeß kann Deutschlands Gesamtwohl durch Auslassungen solcher Art, die der Wahrheit vor Allem die Ehre geben, nur gewinnen. Die Schrift wird nicht verfehlen, Aufsehen zu erregen.

Ich bitte gefl. zu verlangen; à Cond. Bestellungen wollen Sie jedoch nur in mäßiger Anzahl machen. In Raumburg's Anzeiger befindet sich ein Verlangzettelt.

Hochachtungsvoll ergebenst

Darmstadt, 1. September 1859.

Eduard Bernin.

**Neuestes militärisches Kunstblatt.**

[13316.]

In ca. 8 Tagen erscheint in unserm Verlage:  
**F.-M.-L. Benedek in der Schlacht  
am Mincio**

das Regiment Dom Miguel persönlich zu  
erneuertem Sturme anführend.

Gez. u. lith. von Eduard Kaiser.

Mit ungarischer und deutscher Unterschrift.  
Größe der Zeichnung 22½ Zoll hoch und 18  
Zoll breit.

Preis 2  $\mathcal{R}$  20 N $\mathcal{L}$  mit 40 % gegen baar.

Als während der Schlacht am Mincio  
am 24. Juni das ungar. Regiment Dom Miguel  
in einem kritischen Momente zu schwanken be-  
gann, da sprengte der Corpscommandant F.-M.-L.  
Benedek vor die Fronte und rief den Sol-  
daten zu:

„Mir nach, ihr Ungarn, auch ich bin ein  
Ungar und kein Ungar läßt seinen General und  
Landmann im Stich!“ — Die Worte zündeten,  
und das Regiment stürmte, Elfen jauchzend,  
vorwärts.

Diesen Moment hat der Künstler aufgefaßt  
und in obigem Bilde, nach dem Urtheile aller  
Kenner, welche bis jetzt Gelegenheit hatten, es  
zu sehen, mit ebensoviel Fleiß als Geschick durch-  
geführt.

Wien, 5. Septbr. 1859.

Die Verlagsb. Stammer &amp; Karlstein.